

Ziele der Berufsorientierung unserer Schule: Verbesserung der Berufswahlkompetenz und Voraussetzungen für eine erfolgreiche Lebensbewältigung der Schüler schaffen

Inhalte, Aktivitäten, Projekte, Maßnahmen in den Bereichen					
Klassenstufe	Kernziele Förderschule (H)	Fachunterricht	Fächerverbindendes	Außerunterrichtliches	Außerschulisches
5 und 6	Einblicke in die Arbeitswelt erhalten	Werken Kl. 5/6 LB 1: Wirtschaft und Technik im Alltag erleben; LB 2: Handwerk früher und heute; Verantw.: FL	Klassenfahrten, Exkursionen, Teamstunde: Gesundes Frühstück, Erarbeiten eigener Gruppen-/Klassenregeln, Ausgestalten von eigenen Festen, Lese- und Talentefest, Verantw.: KL Schwimm- und Sportfest, Verantw.: FL, KL Soziales Lernen, Verantw.: Schulsozialarb. Schülerrat, Schülervollversammlungen Verantw.: SL Klassenaufträge für die gesamte Schule, Schüleraufträge für die eigene Klasse, individuelle Förderpläne; Verantw.: KL	GTA mit Projekten der Schuljugendarbeit und AGs wie Tanzen, Filzen, Fußball, Handarbeit, Kreatives Gestalten, Hausaufgabenstunde, Schulgarten, Tischtennis, Entspannung Verantw.: SL, GTA-Lehrer, Schulsozialarbeit	Freizeitangebote, Vereine; Kinder- und Jugendschutzbund;
	Normgerechtes Sozialverhalten einüben	Ethik Kl.5/6, LB 4: Wirtschaft u. Technik im Alltag erleben, Verantw.: FL			
7	Einblicke in die Arbeitswelt erhalten	D LB 5: Wirtschaft und Technik im Alltag erleben; AL LB 2: Berufs- und Arbeitswelt; HW LB 3: Berufsorientierung; Verantw.: FL	Klassenfahrten, Exkursionen, Girls- und BoysDay; BIZ-Besuch; Schau-rein Woche der offenen Unternehmen, Genialsozial, GreenDay, Verantw.: KL	GTA mit Projekten der Schuljugendarbeit und AGs wie Tanzen, Filzen, Fußball, Handarbeit, Kreatives Gestalten, Hausaufgabenstunde, Schulgarten, Tischtennis, Entspannung Verantw.: SL, GTA-Lehrer, Schulsozialarbeit	Freizeitangebote, Vereine; Kinder- und Jugendschutzbund; Einzelfallhilfe - Jugendhilfe;
	Berufsfelder und Berufsbilder kennen lernen	D LB 7: Vorbereiten a. Beruf u. Arbeitswelt; AL LB 2: Berufs- und Arbeitswelt Verantw.: FL		Partnerschaft Schule - Unternehmen	
	eigene Fähigkeiten und Stärken einschätzen lernen; Zukunftsvorstellungen entwickeln; sich lebenspraktische Grundlagen aneignen; normgerechtes Sozialverhalten einüben	Ethik LB 1: Leben in der Gemeinschaft; Ethik LB 2: Natur erleben und Umwelt gestalten; Ethik LB 4: Wirtschaft und Technik im Alltag; Ethik/ WP 1: Konfliktbewältigung im Schulalltag; Ethik/WP 4 Körpersprache; Kunst LB 1: Gestalten einer auf einer Fläche; HW WP 1: Ein Baby kündigt sich an; Verantw.: FL	Teamstunde: Anpassen der eigenen Klassenregeln; gesunde Ernährung; gemeinsames Frühstück; Talentefest; Kletterpark, Theaterbesuche, Ausgestalten von eigenen Festen; Verantw.: KL Potentialanalyse; Verantw.: Träger BerEb; Drogenprävention; Verantw.: FL, KL, LKA Medienprojekt, Verantw.: Schulsozialarbeit Schwimm- und Sportfest, Verantw.: FL, KL Schülerrat, Schülervollversammlungen Verantw.: SL Klassenaufträge für die gesamte Schule, Schüleraufträge für die eigene Klasse, Auswertung und Fortschreibung individuelle Förderpläne; Verantw.: KL		
			Einführung Berufswahlpass (BWP) Verantw.: FL		

Ziele der Berufsorientierung unserer Schule: Verbesserung der Berufswahlkompetenz und Voraussetzungen für eine erfolgreiche Lebensbewältigung der Schüler schaffen

Inhalte, Aktivitäten, Projekte, Maßnahmen in den Bereichen					
Klassenstufe	Kernziele Förderschule (H)	Fachunterricht	Fächerverbindendes	Außerunterrichtliches	Außerschulisches
8 H	Berufsfelder u. Berufsbilder kennen lernen Informations- und Beratungsangebote kennen und nutzen lernen sich praxisorientiert mit der Arbeitswelt auseinandersetzen	WTH Lernbereich 2: Fertigung materieller Güter, Verantw.: FL	Girls- und BoysDay; BIZ-Besuch; Schau-rein Woche der offenen Unternehmen; Genialsozial; GreenDay, Verantw.: KL, FL; Werkstatttage; Verantw.: KL, SL, Träger	GTA mit Projekten der Schuljugendarbeit und AGs wie Tanzen, Filzen, Fußball, Handarbeit, Kreatives Gestalten, Hausaufgabenstunde, Schulgarten, Tischtennis, Entspannung Verantw.: SL, GTA-Lehrer, Schulsozialarbeit Partnerschaft Schule - Unternehmen	Freizeitangebote, Vereine; Kinder- und Jugendschutzbund; Einzelfallhilfe - Jugendhilfe; Nachhilfe
	eigene Fähigkeiten und Stärken einschätzen lernen; Verhalten in Bewerbungssituationen kennen lernen und üben; eigene Berufsvorstellungen entwickeln; eigene Fähigkeiten und Stärken Beziehung zu beruflichen Anforderungen setzen	Kunst Wahlpflicht 1: Collagen; Ethik Lernbereich 1: Umgang m. Konflikten Deu/WP3: Wünsche zwischen Traum und Wirklichkeit; Verantw.: FL	Teamstunde: Anpassen der eigenen Klassenregeln; Klärung von Problemen in der Klasse im Klassenrat; gemeinsames Frühstück; Talentefest; Theaterbesuche, Ausgestalten von eigenen Festen; Verantw.: KL Exkursionen, Klassenfahrten; Verantw.: KL Schwimm- und Sportfest, Verantw.: FL, KL Schülerrat, Schülervollversammlung Verantw.: SL Klassenaufträge für die gesamte Schule, Schüleraufträge für die eigene Klasse, Fan-Projekt Dresden, Verantw.: Träger, KL Auswertung und Fortschreibung individuelle Förderpläne; Verantw.: KL		Angebote zu Berufsmessen Verantw.: KL, FL Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern; individuelle Beratung durch die Bundesagentur für Arbeit

Ziele der Berufsorientierung unserer Schule: Verbesserung der Berufswahlkompetenz und Voraussetzungen für eine erfolgreiche Lebensbewältigung der Schüler schaffen

Inhalte, Aktivitäten, Projekte, Maßnahmen in den Bereichen					
Klassenstufe	Kernziele Förderschule (H)	Fachunterricht	Fächerverbindendes	Außerunterrichtliches	Außerschulisches
9 H	Zugänge zu Ausbildung und Beruf kennen lernen; berufliche Alternativen kennen und einschätzen lernen	WTH LB 1: Berufsorientierung I	Girls- und BoysDay; BIZ-Besuch; GreenDay Schau-rein Woche der offenen Unternehmen; Genialsozial; berufsprakt. Tag an weiterführenden Schulen Verantw.: KL, FL; BerEb Vorbereitung 1. Schülerpraktikum, Verantw.: FL, KL, BerEb	GTA mit Projekten der Schuljugendarbeit und AGs wie Tanzen, Filzen, Fußball, Handarbeit, Kreatives Gestalten, Hausaufgabenstunde, Schulgarten, Tischtennis, Entspannung Verantw.: SL, GTA-Lehrer,	Freizeitangebote, Vereine; Kinder- und Jugendschutzbund; Einzelfallhilfe - Jugendhilfe; Nachhilfe; Ferienangebote BerEb; Ferienarbeit/freiwilliges Praktikum; Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern;
	sich praxisorientiert mit der Arbeitswelt auseinandersetzen		Durchführung 1. Schülerpraktikum, Vorbereitung "Schule im Betrieb" Verantw.: FL, KL, BerEb	Schulsozialarbeit Informationsabende mit AfA, weiterführenden Schulen und Projektpartnern	individuelle Beratungsangebote AfA; Informationen zu Überbrückungsmöglichkeiten (BVJ, BGJ, FSJ, etc.), Verantw.: Berufsberater AfA;
	eigene Fähigkeiten und Stärken in Beziehung zu beruflichen Anforderungen setzen; Berufsvorstellungen konkretisieren und Entscheidungen bewusst vorbereiten; Bewerbungen planen und einüben; sich lebenspraktische Grundlagen aneignen	Englisch: Hobbies and leisure; Mathematik LB 5: Mathematik im Alltag; Deutsch LB 1 Gewußt wie (Bewerbungunterlagen); Ethik WP2: Werte und Normen Verantw.: FL	Teamstunde: Anpassen der eigenen Klassenregeln; Klassenrat, Talentefest, Vorbereiten von Festen; Verantw.: KL Exkursionen, Klassenfahrten; Verantw.: KL Auswertung 1. Praktikum, Verantw.: FL, KL, BerEb Schwimm- und Sportfest, Verantw.: FL, KL Schülerrat, Schülervollversammlung, Verantw.: SL Klassenaufträge für die gesamte Schule, Schüleraufträge für die eigene Klasse, Auswertung und Fortschreibung individuelle Förderpläne; Verantw.: KL Fan-Projekt Dresden, Verantw.: Träger, KL Themenwahl LOKL, Verantw.: KL	Partnerschaft Schule - Unternehmen	BO-Messen, Tage der offenen Tür HWK, IHK, BSZ etc., Verantw.: Eltern und Schüler, für die Weitergabe der Informationen FL, KL, BerEb; BIZ-Angebote, Verantw.: Eltern u. Schüler, für die Weitergabe der Informationen FL, KL, BerEb;
			Projekt Berufseinstiegsbegleitung; Verantw.: KL, Berufsberater AfA, Träger		

Ziele der Berufsorientierung unserer Schule: Verbesserung der Berufswahlkompetenz und Voraussetzungen für eine erfolgreiche Lebensbewältigung der Schüler schaffen

Inhalte, Aktivitäten, Projekte, Maßnahmen in den Bereichen					
Klassenstufe	Kernziele Förderschule (H)	Fachunterricht	Fächerverbindendes	Außerunterrichtliches	Außerschulisches
10 H	berufliche Alternativen einplanen	WTH Lernbereich 1: Berufsorientierung II; Verantw.: FL	Girls- und BoysDay; BIZ-Besuch; Schau-rein Woche der offenen Unternehmen; Genialsozial; berufsprakt. Tag an weiterführenden Schulen Verantw.: KL, FL; BerEb Vorbereitung 2. Schülerpraktikum, Verantw.:FL, KL, BerEb	GTA mit Projekten der Schuljugendarbeit und AGs wie Tanzen, Filzen, Fußball, Handarbeit, Kreatives Gestalten, Hausaufgabenstunde, Schulgarten, Tischtennis, Entspannung Verantw.: SL, GTA-Lehrer, Schulsozialarbeit	Freizeitangebote, Vereine; Kinder- und Jugendschutzbund; Einzelfallhilfe - Jugendhilfe; Nachhilfe; Ferienangebote BerEb; Ferienarbeit/freiwilliges Praktikum; Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern;
	sich praxisorientiert mit der Arbeitswelt auseinandersetzen;	WTH "Betriebsabläufe kennen lernen"	Durchführung 2. Schülerpraktikum, Projekt "Schule im Betrieb", Verantw.:FL, KL, BerEb	individuelle Lebensplanung Verantw.: Schulsozialarbeiter	Individuelle Beratungsangebote AfA; Informationen zu
	Berufsvorstellungen konkretisieren und Entscheidungen bewusst vorbereiten; Bewerbungen planen und einüben; sich lebenspraktische Grundlagen aneignen den Übergang Schule-Arbeitswelt planen und vorbereiten;	D LB 5: Wege und Irrwege; D LB 4 Botschaften verstehen Verantw.: FL WTH LB 2: Vertragsrechtliche Grundlagen, Verantw.: FL	Teamstunde: Anpassen der eigenen Klassenregeln; Klassenrat, Talentefest Vorbereiten von Festen; Verantw.: KL Exkursionen, Abschlussfahrt; Verantw.: KL Auswertung 2. Praktikum, Verantw.: FL, KL, BerEb KarriereStart, Verantw.: KL, BerEb; Seminarangebote externer Partner Schülerrat, Schülervollversammlungen Verantw.: SL Klassenaufträge für die gesamte Schule, Schüleraufträge für die eigene Klasse, Auswertung und Fortschreibung individuelle Förderpläne; Verantw.: KL LOKL, Verantw.: Betreuungslehrer	Informationsabende mit AfA, weiterführenden Schulen und Projektpartnern individuelles Bewerbertraining über BerEb Erstgespräche Berufsberatung AfA Partnerschaft Schule - Unternehmen	Überbrückungsmöglichkeiten (BVJ, BGJ, FSJ, etc.), Verantw.: Berufsberater AfA; BO-Messen, Tage der offenen Tür HWK, IHK, BSZ etc., Verantw.: Eltern und Schüler, für die Weitergabe der Informationen FL, KL, BerEb; BIZ-Angebote, Verantw.: Eltern u. Schüler, für die Weitergabe der Informationen FL, KL, BerEb;
			Projekt Berufseinstiegsbegleitung; Verantw.: KL, Berufsberater AfA, Träger		